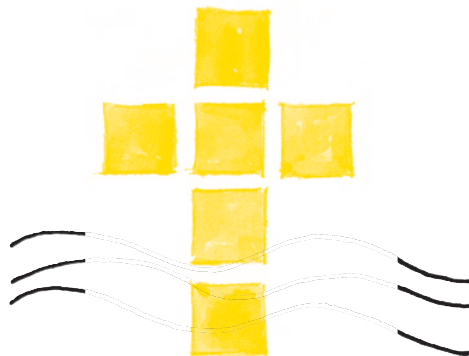


Kirchenanzeiger Seegemeinden

Katholische Seelsorgeeinheit
Eriskirch – Gattgau – Kressbronn –
Langenargen – Mariabrunn – Oberdorf

20. Juli 2025, 16. Sonntag im Jahreskreis

Nummer 30



Zuhören ...

...damit die Botschaft ankommt.
...damit sein Wort im Herzen bewahrt wird.
...damit die Botschaft das Handeln bestimmt.
...damit sein Wort in der Welt konkret wird

(von Charis Doepgen OSB)

Im Evangelium vom 16. Sonntag im Jahreskreis spielen zwei Frauen eine wichtige Rolle. Wir kennen sie alle: Maria und Marta. Maria sitzt Jesus zu Füßen und hörte seinen Worten zu. „Maria hört zu, damit die Botschaft ankommt; damit sein Wort im Herzen bewahrt wird.“

Marta sorgt sich um Jesus und die anderen Gäste – das Handeln steht im Vordergrund – obwohl sie vermutlich auch große Sehnsucht hat, ihm ungeteilt zuhören zu können. „Marta hört zu, damit die Botschaft das Handeln bestimmt; damit sein Wort in der Welt konkret wird.“

Konzentriertes Lernen und Hören auf Jesus ist für das Handeln unverzichtbar. Es gibt kein Handeln oder Hören, sondern Handeln und Hören gehören zusammen.

Im ersten Testament fordert Gott den Menschen auf zum Hören: „Höre...und handele nach meinen Gesetzen. Oder höre und handele nach meinem Wort.“ Gott zwingt uns nicht zum Hören, er lässt uns die

Freiheit. Jesus sagt zu Marta: „Nur eines ist notwendig. Maria hat den guten Teil gewählt, der wird ihr nicht genommen werden.“ Und wie ist es heute, in meinem Alltag, in unserem Alltag? Setze ich mich „zu Füßen Jesu“ – höre ich was Gott mir oder uns heute sagen will? Oft wäre es besser erst zu hören und dann zu handeln. Mich an einen ruhigen Ort setzen... zum Beispiel in einer Kirche oder in der Natur oder in einen Raum der Stille ... Möglichkeiten gibt es auch in unserer oft so lauten Welt genug. Zuhören, Hören auf Gottes Stimme, die vielleicht durch einen Menschen zu mir spricht oder ich erkenne in einer Situation Gottes Wir-

ken, oder ich spüre in meinem Innern das Sein Gottes. Hören ...auch die leisen Töne in meinem Alltag. Hören auf Gottes Stimme, dann kann ich auch Frieden erfahren. Frieden in mir, Frieden in meinem Alltag, in meiner Umgebung. Daraus ergibt sich auch das



Foto: pixabay

aufeinander hören in unseren Beziehungen, in der Familie, in der Gemeinschaft, in der Gesellschaft, zwischen den Völkern und Nationen.

In einem Gebet heißt es: „Jesus, gib meinem Tun die Gelassenheit und meinem Hören die Aufmerksamkeit für Dich. Nimm mich so wie ich bin und heile mich. Du bist meine Hoffnung. Amen.“

Sr. Bernadette Dunkel SSPs



Langenargen
St. Martin (LA)

Oberdorf
St. Wendelin (OD)



Kressbronn
Maria Hilfe der Christen (KB)

Gattnau
St. Gallus (GA)



Eriskirch
Mariä Himmelfahrt (EK)

Mariabrunn
Zu Unserer Lieben Frau (MB)

Samstag, 19. Juli - Mariensamstag - Vorabend zum Sonntag

18.30 Uhr **EK** Eucharistiefeier

Sonntag, 20. Juli - 16. Sonntag im Jahreskreis - Lesung I: Gen 18,1-10a; Lesung II: Kol 1,24-28; Evangelium: Lk 10,38-42

9.00 Uhr **OD** Eucharistiefeier
10.30 Uhr **LA** Eucharistiefeier
(† Fridolin Billi)

10.00 Uhr **GA** Eucharistiefeier
im Rahmen vom
Gattnauer Sommerfest

10.30 Uhr **MB** Eucharistiefeier mit
Aufnahme, Ehrung
und Verabschiedung
von Ministranten
(† Alfred u. Irmgard
Ferdinand)
11.45 Uhr **MB** Taufe des Kindes
Moritz Dietenberger
12.45 Uhr **MB** Taufe des Kindes
Liv König

Dienstag, 22. Juli - Hl. Maria Magdalena

18.30 Uhr **KB** Eucharistiefeier
(† Gottfried Rachner)

18.30 Uhr **EK** Eucharistiefeier

Donnerstag, 24. Juli - Hl. Christopherus - Hl. Scharbel Mahluf

18.30 Uhr **OD** Eucharistiefeier
(† Crescentia u.
Anton Zerlaut;
Hubert Rief)

9.00 Uhr **KB** Eucharistiefeier
(† Franz Häufle)

16.00 Uhr **MB** Abschlussgottesdienst
Kindergarten
Regenbogen

Freitag, 25. Juli - Hl. Jakobus

18.30 Uhr **LA** Eucharistiefeier in
der St. Anna Kapelle
(† Jt. Hedwig u.
Herbert Brändle;
Hugo Bücheler)

Vorschau: Samstag, 26. Juli

17.30 Uhr **LA** Beichtgelegenheit
18.30 Uhr **LA** Eucharistiefeier

Vorschau: Sonntag, 27. Juli

10.00 Uhr **OD** Feldmesse
10.30 Uhr **LA** Eucharistiefeier mit
Miniaufnahme
19.00 Uhr **LA** Kirchenkonzert

10.30 Uhr **KB** Eucharistiefeier mit
Kirchenchor

10.30 Uhr **EK** Eucharistiefeier
18.30 Uhr **MB** Sonntagabend
Eucharistiefeier
„Brote reichen,
nicht Skorpione“

Wir sind für Sie da

Pfarrbüro Langenargen

Marktplatz 26, 88085 Langenargen
Tel.: 07543/2463, Fax: 2033
StMartinus.Langenargen@drs.de

Mo, Mi, Do: 9.00 – 11.00 Uhr
Di: 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarrbüro Kressbronn

Kirchstr. 4, 88079 Kressbronn
Tel.: 07543/6388, Fax: 54551
StMaria.Kressbronn@drs.de

Mo 15.00 - 17.00 Uhr
Di - Do: 9.00 - 11.00 Uhr

Internet: www.se-seegemeinden.drs.de

Pfarrbüro Mariabrunn

Mariabrunnstr. 68, 88097 Eriskirch
Tel.: 07541/82352, Fax: 981000
pfarramt.mariabrunn@drs.de

Mo, Di, Do: 8.30 - 11.00 Uhr
Mo: 14.00 - 17.00 Uhr

BETENDE GEMEINDE

LANGENARGEN/OBERDORF

Sonntag

9.50 Uhr **LA** Rosenkranz
(nur 1. So./
Monat)

14.00 Uhr **LA** Rosenkranz

18.00 Uhr **LA** Rosenkranz

Montag

18.00 Uhr **LA** Rosenkranz

18.30 Uhr **LA** Vesper

Dienstag

18.00 Uhr **LA** Rosenkranz

Mittwoch

18.00 Uhr **LA** Rosenkranz

Donnerstag

18.00 Uhr **LA** Rosenkranz

18.30 Uhr **LA** Anbetung

Freitag

18.00 Uhr **LA** Rosenkranz

Samstag

18.00 Uhr **LA** Rosenkranz

KRESSBRONN/GATTNAU

Samstag

19.30-20.00 Uhr **KB** Stille Anbetung

Sonntag

8.20-8.55 Uhr **GA** Rosenkranz
(nur 1. So./Monat)

19.00-20.00 Uhr **KB** Stille Anbetung

Montag

18.00-18.30 Uhr **KB** Rosenkranz

18.30 Uhr Betznau Rosenkranz

19.30 Uhr **KB** Gebetskreis

Dienstag

19.00-20.00 Uhr **KB** Stille Anbetung

Mittwoch

6.00-7.00 Uhr **KB** Rosenkranz, Morgenlob,
Anbetung

17.00 Uhr Tunau Rosenkranz

18.30-19.30 Uhr **KB** Rosenkranz + Stille Anbetung

Donnerstag

6.00-7.00 Uhr **KB** Rosenkranz, Morgenlob,
Anbetung

19.00-20.00 Uhr **KB** Rosenkranz + Stille Anbe-
tung (auf 1. Freitag/Monat
Anbetung bis 6 Uhr)

Freitag

6.00-7.00 Uhr **KB** Rosenkranz, Morgenlob,
Anbetung

18.00-19.00 Uhr **KB** Rosenkranz + Stille Anbetung

ERISKIRCH/MARIABRUNN

Samstag

17.00 Uhr **EK** Rosenkranz

Sonntag (nur 1. So./Monat)

8.20 bzw. 9.50 Uhr

EK/MB

Rosenkranz
(vor Eucha-
ristiefeier)

Montag

17.00 Uhr **EK** Rosenkranz

18.00 Uhr **MB** Rosenkranz

Dienstag

17.00 Uhr **EK** Rosenkranz

18.00 Uhr **MB** Rosenkranz
(bzw. vor
Messfeier)
Anbetung

Mittwoch

17.00 Uhr **EK** Rosenkranz

18.00 Uhr **MB** Rosenkranz

Donnerstag

17.00 Uhr **EK** Rosenkranz

18.00 Uhr **MB** Rosenkranz

Freitag

17.00 Uhr **EK** Rosenkranz

18.00 Uhr **MB** Rosenkranz

Gebetszeiten in Moos

Anfangen am Morgen So, Mo, Mi, Do, Sa um 8.00 Uhr, Auf-hören am Abend So, Mo, Do um 18.00 Uhr

Zur Nacht - Komplet Mi um 21.00 Uhr, Begrüßung des Sonntags: Sa um 18.00 Uhr

Kontakt: Sr. Dorothee/Sr. Bernadette aus Moos erreichen Sie unter bernadu.2000@gmx.de

Stationen auf dem Weg mit Gott in den Seegemeinden

Gestorben sind: in Eriskirch: Ernst-Otto Schmitt
in Kressbronn: Gertrud Lenker
in Oberdorf: Theresia Lemp

ERISKIRCH – MARIABRUNN

Beschluss der Jahresrechnung 2023

In seiner letzten Sitzung hat der Kirchengemeinderat Mariabrunn die Jahresrechnung 2023 beschlossen. Diese liegt im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten in der Zeit vom 21. Juli bis 3. August 2025 zur Einsicht aus.

Das Pfarrbüro

bleibt am Mi., 23. Juli wegen Teilnahme am Dekanatsausflug geschlossen.

KRESSBRONN – GATTNAU

Gattnauer Sommerfest

Wir möchten Sie alle recht herzlich am So., 20. Juli zum Gattnauer Sommerfest einladen. Beginn ist um 10 Uhr mit dem Freiluftgottesdienst bei der Musik-

schule in Gattnau. Musikalisch werden die Jugendkapelle und der Kirchenchor Gattnau den Gottesdienst mitgestalten. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der kath. Kirche in Gattnau statt.

Saitenklang

Herzliche Einladung zum „Saitenklang“ am Mo., 28. Juli, um 20 Uhr in der katholischen Kirche. Eine Stunde mit Liedern, die die Seele berühren; Texte und Impulse, die in die Begegnung mit Gott führen; Gitarrenklänge, die in uns etwas zum Klingen bringen möchten. Wir freuen uns auf Sie!

Jolanta Baumeister und Maria Schöberl

Der Kirchengemeinderat Gattnau

trifft sich am Mi., 23. Juli um 19.30 Uhr in Sitzungssaal im Pfarrhaus in Kressbronn. Auf der Tagesordnung steht unter anderem: Erntedank 2025, Mitarbeiterportal, Bericht Dekanatsratsitzung.

LANGENARGEN – OBERDORF

Herzliche Einladung

an alle Interessierten zur Mitarbeit im ökumenischen Kinder- und Familienkircheteam. Wir treffen uns zum Austausch und für die Planung der nächsten

Feldmesse an der Eiche

Herzliche Einladung zur Feldmesse der
Gemeinden Oberdorf und Apflau am So., 27. Juli

- Die Prozession beginnt in Oberdorf um 8.45 Uhr und geht mit Stationen zum Gottesdienstort
- Die gemeinsame Eucharistiefeier beginnt um 10 Uhr
- Es singen die beiden Kirchenchöre aus Oberdorf und Laimnau
- Für Bänke und Sonnenschirme ist gesorgt
- Im Anschluss Bewirtung



Bei ungünstiger Witterung gemeinsamer
Gottesdienst in St. Wendelin, Oberdorf mit anschl.
gemütlichen Beisammensein im DGH

Anfahrt mit dem PKW von Apflau her ist möglich
(wenn nötig – Parkplätze begrenzt) -> von Oberdorf
kommend, in Apflau links abbiegen in den
Weidachweg, dann links halten

Monate nach der Sommerpause am Di., 22. Juli um 20 Uhr in der Logopädischen Praxis Elisa Resch, Bahnhofstraße 5. Wir würden uns sehr über weitere Mitarbeiter/innen freuen.

Kirchenkonzert in Langenargen

Am So. 27. Juli um 19 Uhr findet in St. Martin Langenargen ein Kirchenkonzert mit zwei Chören statt. Im ersten Teil wird das „Oratorium nach Bildern der Bibel“ von Fanny Hensel zu hören sein. Sie war die zu Unrecht unbekannte Schwester Felix Mendelssohns, gleichermaßen begabt, war ihr als Frau eine musikalische Karriere und die Veröffentlichung ihrer über 460 Werke versagt. Ausführende sind der Kirchenchor und das verstärkte Streicherensemble St. Martin unter Mitwirkung von Bläsern und der Gesangssolisten Evelyn Schlude, Birgit Halder und Peter Strecker. Den zweiten Teil des Konzertes bestreitet der ökumenische Chor „Cantiamo“ mit deutscher und englischer Chormusik von Rutter, Jenkins u.a. mit teilweiser Begleitung durch das Orchester. Die Gesamtleitung hat Martin Beck. In der Pause und am Ende gibt es Getränke und Snacks vor der Kirche. Eintritt, Snacks und Getränke sind frei, es wird um eine Spende gebeten.

SEELSORGEEINHEIT

Speerschleudern und Hurling üben am Fr., 25. Juli

... um 18 Uhr (bis ca. 20/21 Uhr) auf dem Wiesengelände bei den Tipis in Eriskirch-Lehen (hinter der Grillhütte Eriskirch, genaue Beschreibung bei Anmeldung). Anmeldungen bis 22. Juli bei dieter.walser@drs.de. Speerschleudern ist mittlerweile sogar im internationalen Wettkampfmodus bei Europameisterschaften angelangt und war in der Jungsteinzeit eine Jagdrevolution (weltweit und in Europa erstmals vor vermutlich 25.000, sicher vor ca. 18.000 Jahren), da damit mindestens doppelt so weit und ebenso treffsicher geworfen werden konnte bei der Jagd. Hurling ist eine irische Nationalsportart, auf Irisch „lomáint“ genannt und keltischen Ursprungs (mindestens gespielt seit über 3300 Jahren). An diesem Tag kann dies nicht als Mannschaftswettkampf durchgeführt werden, aber es wird ein Kennenlernen sein mit Vor-/Übung zum Handling der Schläger (= Hurley) und Bälle (= Sliotar) – ein sehr interessanter Einblick. Teilnehmende müssen nicht besonders sportlich sein, jede/r kann mitmachen. Allerdings bequeme Kleidung und evtl. Sonnen- und Mückenschutz wären empfehlenswert. Kostenfrei, Selbstverpflegung.

Siedler von Catan (Brettspiel) spielen am Sa., 26. Juli um 15 Uhr

Die Siedler von Catan“ bzw. „Catan – Das Spiel“ gibt es seit 1995 und war in jenem Jahr Spiel des Jahres. Es wird in unterschiedlichen Versionen gespielt, auch Überraschungen und ganz besondere Ausgaben sind dabei – im Gemeindesaal in der Montfortstraße 4, 1.

Stock in Eriskirch-Mariabrunn. Dauer bis ca. 20 Uhr. Eingeladen sind Erwachsene und Jugendliche, Kinder ab 10 Jahren nur in Begleitung eines/r Erwachsenen – auch für Anfänger und Schnupperer geeignet und leicht zu erlernen. Teilnahmebeitrag von 4 € dient zur Deckung der Kosten für die zur Verfügung gestellten Getränke und Knabbereien. Verbindliche Anmeldung bis 23. Juli bei dieter.walser@drs.de.

Feier der Firmung – Rückblick und Dank

68 Jugendliche aus den Seegemeinden durften am vergangenen Sonntag im Rahmen von zwei festlichen Gottesdiensten ihre Firmung feiern und empfangen. (Zwei weitere waren bei der Vorbereitung mit dabei, werden ihre Firmung jedoch im Herbst auswärts haben). Im Auftrag des Bischofs spendete Pfarrer Armin Noppenberger den Jugendlichen das Sakrament, das die Eingliederung in die Gemeinschaft mit dem dreifaltigen Gott in seiner Kirche vervollständigt. Ihre besondere musikalische Atmosphäre bekamen die beiden Gottesdienste in der St.-Martinus-Kirche Langenargen durch die Gesangs- und Instrumentalgruppe „Cantiamo“, die unter der bewährten Leitung von Martin Beck den Gemeindegesang anführte und ergänzte.

In seiner Predigt nahm Pfarrer Noppenberger auf das Evangelium des Sonntags Bezug und forderte die Anwesenden zunächst zu einem Austausch mit Banknachbarn auf: Wo ging es uns in letzter Zeit ähnlich wie diesem Samariter, der unverhofft mit einem hilfsbedürftigen Menschen konfrontiert war – und wie haben wir reagiert? Liebe zu Gott und zum – vielleicht ganz plötzlich nahegerückten – Nächsten als Zentrum und Test unseres christlichen Glaubens: Genau dafür gibt uns Gott seinen Heiligen Geist mit seinen Gaben.

Pfarrer Lorenz Rösch dankte am Ende den Mitwirkenden der Gottesdienste, besonders aber auch den Mitgliedern der beiden Firmbegleiterteams – Jugendaliphakurs und Kompaktvorbereitung –, die darüber hinaus mit bewundernswertem Einsatz, Herzblut und Ideenreichtum die Vorbereitung der Jugendlichen möglich gemacht haben.



Karl Boczek

Hinweis: Die Gruppenbilder finden sich hinten auf Seite 8.

AUS DER NACHBARSCHAFT

Kurs für Eltern in Trennung „Kinder im Blick“ in sieben Einheiten startet für den Bodenseekreis wieder am Mittwoch, den 1. Oktober 2025 in Markdorf

Nach den vielen guten Erfahrungen in fast fünfzehn Jahren führen die beiden Psychologischen Beratungsstellen der Caritas in Überlingen und Friedrichshafen mit Beginn 1. Oktober 2025 wieder gemeinsam diesen Elternkurs für den Bodenseekreis durch.

Als Gruppen-Kursangebot, ursprünglich von der Universität München entwickelt, ist dies für Eltern in Trennung als Chance gedacht,

- die Bedürfnisse der Kinder und die Fallstricke der Trennungssituation kennenzulernen,
- ihre Erziehungskompetenz zu stärken,
- ihre Befindlichkeit zu verbessern und Orientierung zu bekommen,
- ihr soziales Netzwerk zu erweitern,
- sich mit zukünftigen Veränderungen und Lebensentwürfen auseinanderzusetzen
- und dadurch auch Konflikte zwischen den Elternteilen zu reduzieren.

Zum jeweiligen Kurs kann sich nur ein Elternteil anmelden. Eine Anmeldung von beiden Elternteilen ist daher grundsätzlich nicht erforderlich.

Die Teilnehmer treffen sich an sieben Terminen mit einem gemischtgeschlechtlichen Kursleiterpaar. Die Gruppe findet Mittwochabend (16.30 bis 19.30 Uhr) an der Außenstelle der Erziehungsberatungsstelle Überlingen in Markdorf statt. Optional findet nach Abschluss des Kurses ein Nachtreffen statt.

Die Finanzierung erfolgt über das Projekt STÄRKE. Dadurch entstehen lediglich Kosten für Handbuch und Pausenverpflegung in Höhe von insgesamt 10 €.

Anmeldung gerne ab sofort (Anmeldeschluss ist allerspätestens der 17. September) bei der Psychologischen Familien- und Lebensberatung der Caritas Bodensee-Oberschwaben, Katharinenstraße 16 in 88045 Friedrichshafen, über Telefon: 07541/3000-0 oder per Email: bos-pfl-friedrichshafen@caritas-dicvrs.de

Flyer und weitere Informationen erhalten Sie ebenfalls an dieser Stelle oder auch bei der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Johann-Kraus-Straße 3 in 88662 Überlingen (Telefon: 07551/83030), Email: psychologische.beratungsstelle@caritas-linzgau.de.

ERWACHSENENBILDUNG



Katholische Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V.

Kurse, Vorträge und Seminare

Veranstalter, Anmeldung und weitere Infos (wenn nicht anders angegeben): Katholische Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V., 07541/3786072, info@keb-fn.de, www.keb-fn.de

Klettern für Alle - für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung. Sa., 19.07., 9:00 - 11:00, Friedrichshafen, DAV-Kletterhalle, Anmeldung bis jew. 1 Woche vorher per E-Mail an Rebecca Renner, r.renner@dav-fn.de.

Kraftort Betenbrunn - erleben und entdecken. Geomantische und kunsthistorische Führung mit Dr. Monika Fander. Di., 22.07., 15:00 - 16:30. Heiligenberg-Betenbrunn, St. Maria (eigene Anreise).

Tora-Lernwoche 2025 „Segen und gesegnet sein“. Seminarreihe mit 4 Abenden, mit Shlomit Gur und Shaya Gur. Mo., 21.07. - 24.07., 19:00 - 21:30 Uhr. Die Teilnahme an einzelnen Terminen ist möglich. Ravensburg, Gemeindesaal der ev. Johanniskirche.

Schwerpunkte der vier Themenabende:

1. Abend: Abrahams Berufung (Genesis 12, 1-3)
2. Abend: Die Schöpfungsgeschichte (Genesis 1 und 2)
3. Abend: Der priesterliche Segen (Numeri 6, 22-27)
4. Abend: „Segen“ im Buch Ruth

Veranstalter: Gesellschaft für Christlich-Jüdische Begegnung in Oberschwaben in Kooperation mit keb FN, keb RV, Evangelische Erwachsenenbildung Oberschwaben, Arbeitsgruppe „Wege zum Verständnis des Judentums“ der Evangelischen Landeskirchen Württemberg und Baden.

Mystik am Abend - ETTY HILLESUM, Vortrag mit Carmen Hepp. Mi., 23.07., 19:00 - 20:15, Friedrichshafen, Kath. Kirche St. Nikolaus. Veranstalter: Offene Stadtkirche St. Nikolaus FN.

Das Pastoralteam ist gerne zum Gespräch bereit

Pfarrer Armin Noppenberger, Tel. 07543/9136234, armin.noppenberger@drs.de

Pfarrer Lorenz Rösch, Tel. 07543/953727, lorenz.roesch@drs.de

Pastoralreferentin Lisa Fahrner, Tel. 015751619353, Lisa.Fahrner@drs.de

Diakon Dieter Walser, Tel. 07541/981003, dieter.walser@drs.de, Instagram: bodensee4life

Instagram: [kirche_am_boden_seele](https://www.instagram.com/kirche_am_boden_seele), **Tourismusseelsorge:** www.Auszeit-bodensee.de/summer-spirit

Pfr. Kramer und Pfr. Krämer sind übers Pfarrbüro erreichbar

Sonniges Olympia-Sommerfest im St. Elisabeth Kindergarten Langenargen am 27. Juni

Am Fr., 27. Juni, fand im St. Elisabeth Kindergarten in Langenargen ein fröhliches und buntes Sommerfest statt, das sowohl Kinder als auch Eltern in die olympische Welt voller Spaß, Spiel und Gemeinschaft eintauchen ließ.

Der Nachmittag begann um 16 Uhr mit einer herzlichen Begrüßung und dem olympischen Einzug der Kinder, der das Sommerfest feierlich eröffnete. Gemeinsam sangen die kleinen Gäste ein eigens für dieses Event gedichtetes Sommerfest-Lied, das die fröhliche Stimmung perfekt einläutete. Das olympische Feuer wurde symbolisch mit gebastelten Fackeln eröffnet.

Nach der Eröffnung konnten die Kinder mit ihren Familien bei zahlreichen Spielstationen ihre sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen und gemeinsam miteinander Spaß haben. Angeboten wurden unter anderem Sackhüpfen, Wasser- und Eierlauf- Wettkämpfe, Hammerspiele, lebensgroßes Make n Break Spiel, Kistenlaufen sowie ein Wäscheaufhänge-Wettbewerb. Die Erzieherinnen hatten zudem weitere spannende olympische Stationen vorbereitet, die für abwechslungsreiche Unterhaltung sorgten. Zum krönenden Abschluss und nach erfolgreich abgehakter Stempelkarte erhielten alle Kinder Medaillen und ein erfrischendes Eis, was die strahlenden und leicht erhitzten Gesichter noch heller leuchten ließ.

Das weitere Highlight war das reichhaltige Buffett, zu dem alle Eltern liebevoll beigetragen hatten. Bei strahlendem Sonnenschein wurde das köstliche Essen auf der großen Wiese im Garten genossen. Am Ende des Tages verließen die kleinen Gäste, erfüllt von schönen Erinnerungen und mit glücklichen Gesichtern, das Fest.

Das Sommerfest im St. Elisabeth Kindergarten war ein rundum gelungenes Ereignis, das für unvergessliche Momente sorgte. Wir freuen uns schon auf die nächsten fröhlichen Veranstaltungen!

*Ihr Team vom
St. Elisabeth
Kindergarten
Langenargen*



Fotos: Michaela Morandel

Firmung 2025

Aus Langenargen und Oberdorf haben das Sakrament der Firmung empfangen: Bucher Jakob, Emser Annika, Fuchs Arved, Gierer Celine, Huber Eva, Kowaliński Eryk, Kübler Linus, Kübler Theresa, Litz Maya, Pfrommer Leonie, Reiner Lina, Römischer Lotta, Schlotmann Luis, Schmid Maximilian, Schneider Emilia, Sehler Silas, Siegl Friederike, Thiergan Emily, Traut Nela, Ullrich Linus, Wocher Johanna, Wocher Julius, Wocher Valentin, und 1 weiterer Jugendlicher.

Aus Kressbronn und Gattnau: Bennati Alessandra, Böhm Mila, Brielmaier Alba, Curatolo Nerea, Dillmann Hanna, Dillmann Luis, Dolezal Luisa, Eisele Paula, Fakler Anna, Fakler Julian, Geßler Johannes, Hanschu Milana, Haid Christian-Philip, Höfele

Anton, Klawitter Jonas, Kloster Alexander, Kutenberger Tim, Madlener Luella, Peschel Matti, Petermann Diego, Petermann Piero, Pfäffle Charlotte, Schneider Maissa, Schubnell Lena, Schubnell Simon, Schwinghammer Greta Marlen, Schwinghammer Paul, Uhr Carolin, Vitella Ilenia.

Aus Eriskirch und Mariabrunn: Beiergrößlein Timo, Bodenmüller Lukas, Fusha Mauro, Geyer Alisa, Gierer Daniel, Heilig Jonas, Heilig Moritz, Hummel Gianluca, Jung Bartel Richard, Kallfass Nils, Miegel Johanna, Schmid Louis, Schmitt Mads, Schoog Lorenzo und Wild Daniel.

Wir wünschen den frisch Gefirmten Gottes reichen Segen und die Kraft des Heiligen Geistes. Gemäß dem diesjährigen Firmungsmotto: Stay on fire!



Fotos: Karl Boczek